



Regierungsratsbeschluss vom 23. Februar 2016

Tarifvertrag betreffend TPW-Vergütung von Hebammen-Leistungen gemäss KVG zwischen dem Schweizerischen Hebammenverband Sektion Beide Basel und der Helsana Versicherungen AG et al., der Sanitas Grundversicherungen AG et al. sowie der-KPT Krankenkasse AG et al. vom 9. Dezember 2014; motiv. Beschluss

P150286

1. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag betreffend TPW-Vergütung von Hebammen-Leistungen gemäss KVG zwischen dem Schweizerischen Hebammenverband Sektion Beide Basel und der Helsana Versicherungen AG et al., der Sanitas Grundversicherungen AG et al. sowie der KPT Krankenkasse AG et al. vom 9. Dezember 2014 rückwirkend per 1. Oktober 2014.
2. Die Verfahrenskosten betragen pro Parteiseite des Tarifvertrages Fr. 75.

Begründung

Das Gesundheitsdepartement hat den Tarifvertrag betreffend TPW-Vergütung von Hebammen-Leistungen gemäss KVG zwischen dem Schweizerischen Hebammenverband Sektion Beide Basel und der Helsana Versicherungen AG et al., der Sanitas Grundversicherungen AG et al. sowie der KPT Krankenkasse AG et al. vom 9. Dezember 2014 überprüft und diesen als rechtmässig, wirtschaftlich und mit dem Gebot der Billigkeit übereinstimmend beurteilt. Aus diesem Grund hat der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt, als zuständige Kantonsregierung gemäss Art. 46 Abs. 4 KVG, diesen genehmigt.

